



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ausschusses für Umwelt, Grün und Energie**

**am 20.03.2025**

## Anwesend

### - Vorsitzende

Steinkrüger, Janina

### - Mitglieder

Hessedenz, Maïke	
Klee, Wolfgang, Dr.	ab 17:20 Uhr
Odenweller, Anette	bis 18:09 Uhr
Ott, Tim	bis 18:35 Uhr
Sauer, Christin	bis 18:34 Uhr

### - Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Feller, Ulrike	
Lafourcade, Gerardo Unger	bis 18:28 Uhr
Ludewig, Hans-Helmut	ab 17:07 Uhr
Lukas, Jutta	
Riempp, Eva, Dr.	
Schenk, Peter, Dr.	bis 18:00 Uhr
Stahlheber, Veith	

### - Stellvertretung

Ehmann, MdL, Fabian	in Vertretung von Bednarz, Beatrice bis 18:46 Uhr
Kömür, Alper	in Vertretung von Donner, Erik ab 16:45 Uhr
Link, Ulrich	in Vertretung von Schüler, Franz Armin bis 18:53 Uhr
Neef, Marco	in Vertretung von Nierhoff, David bis 18:23 Uhr
Rosenhayn, Hans-Peter	in Vertretung von Rosenhayn, Isabella bis 18:00 Uhr

### - Verwaltung

von Bremen, Leonie	
Schubert, Alexander	
Reinhard, Christoph	
Kelker, Joachim	
Schmelzer, Ricarda	
Gerber, Kai	
Neu, Alexander	Landesamt für Umwelt
Isselbacher, Thomas	Landesamt für Umwelt
Barth, Regina	Fluglärmschutzbeauftragte

**- Schriftführung**

Kleefeld, Mona

**Entschuldigt fehlen**

**- Mitglieder**

Bednarz, Beatrice

wird vertreten durch Ehmann, Fabian

Donner, Erik

wird vertreten durch Kömür, Alper

Nierhoff, David

wird vertreten durch Neef, Marco

Riffel, Norbert

Rosenhayn, Isabella

wird vertreten von Rosenhayn, Hans-Peter

Schüler, Franz Armin

wird vertreten durch Link, Ulrich

**- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Vollmer, Doris

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Grün und Energie vom 22.01.2025
2. Quellen in Mainz
3. Aktueller Stand Saatkrähen in Mainz
4. Erster Handlungsleitfaden Saatkrähe Rheinland-Pfalz
5. Bericht der Fluglärmschutzbeauftragten Land Hessen
6. Vorstellung des Projektes "Meenzer Stadtbäume"
7. Kinderfreundliches Mainz 2025  
Vorlage: 0287/2025
8. Einwohnerfragestunde
9. Verschiedenes

Die Vorsitzende Janina Steinkrüger eröffnet um 16:37 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Herrn Isselbacher und Herrn Neu vom Landesamt für Umwelt und die Fluglärmschutzbeauftragte, Frau Barth vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum.

Danach stellt sie fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### **Punkt 1**                    **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Grün und Energie vom 22.01.2025**

Die Niederschrift des Ausschusses für Umwelt, Grün und Energie vom 22.01.2025 wird einstimmig genehmigt.

### **Punkt 2**                    **Quellen in Mainz** **Mündlicher Bericht von Herrn Reinhard**

Frau Steinkrüger erklärt, dass die Quellen im Stadtgebiet Mainz zuletzt in den Jahren 1982 bis 1986 durch das damalige Tiefbauamt umfassend kartiert und deren Schüttungen gemessen wurden. „Schüttung“ ist das aus einer Quelle austretende Wasservolumen in einer bestimmten Zeit.

Anlass war damals die große Menge an Quellwasser, die über die Kanalisation abgeleitet wurde und die Kläranlage unnötig mit Frischwasser belastet hat. Nach umfangreichen Baumaßnahmen Mitte der 1980er Jahre könnte ein Großteil des Quellwassers wieder den Bachläufen und dem Winterhafen zugeführt werden.

Im Anschluss wurden die Quellen regelmäßig kontrolliert und zuletzt im Jahr 1993 wiederum die Quellschüttungen gemessen.

Auf dieser Datenbasis wurde nun durch das Grün- und Umweltamt in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsbetrieb eine erneute Kartierung durchgeführt und soweit möglich die Quellschüttungen gemessen.

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Reinhard, der die Ergebnisse vorstellt.

*Herr Kömür betritt um 16:45 Uhr die Sitzung und nimmt am weiteren Verlauf teil.*

Herr Reinhard zeigt anhand einer Präsentation die Quellen in der Stadt Mainz. Des Weiteren erklärt er zu den einzelnen Quellen die Schüttung, Zuständigkeiten sowie geplante/notwendige Maßnahmen.

*Herr Ludewig betritt um 17:07 Uhr die Sitzung und nimmt am weiteren Verlauf teil.*

Im Anschluss werden die Fragen der Ausschussmitglieder von Herrn Reinhard und Frau Steinkrüger beantwortet.

Frau Steinkrüger bedankt sich bei Herrn Reinhard für die ausführliche Präsentation der Quellen der Stadt Mainz.

**Punkt 3**                    **Aktueller Stand Saatkrähen in Mainz**  
**Mündlicher Bericht von Herrn Kelker**

Frau Steinkrüger eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Herrn Kelker.

Herr Kelker erklärt kurz den Hintergrund und präsentiert den aktuellen Sachstand.

Er erläutert anhand einer Präsentation verschiedene Punkte, wie z.B. das Artportrait und den Schutzstatus, die Zählung der Saatkrähen in Mainz sowie in Rheinland-Pfalz, die Beschwerden und Anfragen aus dem Jahr 2024, die Saatkrähenkonzepte und Maßnahmen und die Erfahrungen mit Nestentfernungen sowie Maßnahmen zur Schadensbegrenzung.

Des Weiteren zeigt er Übersichten der kartierten Brutkolonien im Jahr 2024, Nester 2024 in Rheinland-Pfalz sowie Nestentfernungen aus den Jahren 2019 bis 2023.

Aus Sicht der unteren Naturschutzbehörde der Stadt Mainz gibt es aktuell keine wirksamen Maßnahmen zur Vergrämung von Saatkrähenkolonien. Die Recherche von Vergrämungsversuchen in anderen Kommunen zeigt, dass die Reaktion der Tiere nicht vorhersehbar ist und Risiken der Aufteilung von Kolonien und der Erhöhung der Nesterzahlen bestehen.

Im Anschluss werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet und die erfolgten Maßnahmen durch Herrn Kelker erläutert.

**Punkt 4**                    **Erster Handlungsleitfaden Saatkrähe Rheinland-Pfalz**  
**Mündlicher Bericht durch einen Vertreter der Staatlichen Vogel-**  
**schutzwarte**

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Neu vom Landesamt für Umwelt.

Herr Neu stellt sich kurz vor und leitet das Thema ein.

Er knüpft an die Präsentation von Herrn Kelker an und erklärt die Konflikte mit Kolonien im Innenbereich.

Weiter erklärt er die Nestplatzwahl sowie die Ernährung der Saatkrähen und dass hierbei die Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft notwendig ist.

Aus Sicht des Landesamtes für Umwelt Rheinland-Pfalz gibt es aktuell keine wirksamen Maßnahmen zur Vergrämung von Saatkrähenkolonien. Der Erste Handlungsleitfaden bildet den aktuellen Informationsstand ab. Er zeigt auch Erkenntnislücken auf, z.B. zu den Futterquellen. Hier sind weitere Untersuchungen notwendig.

*Herr Rosenbayn und Herr Schenk verlassen die Sitzung um 18:00 Uhr.*

Der Ausschuss spricht über das weitere Vorgehen und die nächsten Maßnahmen.

Herr Kömür, Ortsvorsteher Mainz-Lerchenberg, erklärt wie die Situation auf dem Lerchenberg ist.

*Frau Odenweller verlässt die Sitzung um 18:09 Uhr.*

Frau Steinkrüger bedankt sich bei Herrn Kelker und Herrn Neu für die Vorstellung des Themas.

Die Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 7 wegen der Beschlussfähigkeit nach vorne zu verschieben und als nächstes zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Punkt 7**            **Kinderfreundliches Mainz 2025**  
**Vorlage: 0287/2025**

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Grün und Energie stimmen der von der Verwaltung erstellten Projektliste „Kinderfreundliches Mainz“ für das Haushaltsjahr 2025 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Punkt 5**            **Bericht der Fluglärmschutzbeauftragten Land Hessen**  
**Mündlicher Bericht von Frau Barth**

Frau Steinkrüger eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Frau Barth, Fluglärmbeauftragte des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum.

Frau Barth beginnt mit einem Update zum Probebetrieb Segmented Approach im Nachtbetrieb. Hierbei sollen die Flugzeuge im Landeanflug auf den Frankfurter Flughafen die dicht besiedelten Bereiche umfliegen und erst ca. über Rüsselsheim auf die Landebahn lenken.

*Die Ausschussmitglieder Herr Neef (18:23 Uhr), Herr Lafourcade (18:28 Uhr), Frau Sauer (18:34 Uhr) und Herr Ott (18:35 Uhr) verlassen die Sitzung.*

Danach erklärt sie die aktuelle Verspätungssituation bei Nachtflügen. Hierbei geht sie auf die Zahlen, Hintergründe und Überwachung der Nachtflugbeschränkungen ein.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden durch Frau Barth beantwortet.

Im Anschluss erklärt Frau Steinkrüger anhand einer Präsentation die Mitwirkung der Stadt Mainz in Gremien und Initiativen zum Thema Fluglärm.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Frau Barth für die Vorstellung des Themas.

*Herr Link verlässt die Sitzung um 18:53 Uhr.*

**Punkt 6**            **Vorstellung des Projektes "Meenzer Stadtbäume"**  
**Mündlicher Bericht von Herrn Schubert (in Vertretung für Frau**  
**Schlosser)**

Frau Steinkrüger leitet den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an Herrn Schubert. Herr Schubert erklärt kurz den Hintergrund des Themas und geht hierbei auch auf eine Infoveranstaltung ein, die am 25.04.2025 stattfindet.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Schubert für die Präsentation des Themas.

**Punkt 8**            **Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**Punkt 9**            **Verschiedenes**

--

**Ende der Sitzung: 19:05 Uhr**

gez. Steinkrüger

.....

**Die Vorsitzende**  
**Janina Steinkrüger**

gez. Kleefeld

.....

**Schriftführung**  
**Mona Kleefeld**